

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 29

**Artikel:** Aus dem Tagebuch eines Skeptikers  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-450457>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Freiheit

Wer läßt in jedem Staate wählen,  
Der noch neutral sich hielt und hält,  
Und wessen Hände kann man fühlen  
Und wessen Druck und wessen Geld?  
Wer heft herum an allen Enden  
Der Welt und drängt in seiner Not,  
Man mög' mit ihm das Schicksal wenden,  
Die Freiheit retten, schwer bedroht?  
Die Freiheit? wird sich mancher fragen —  
Die Freiheit? Welche Freiheit, Mann?  
Wer mag von solcher Freiheit sagen,  
Dass sie ihn stark begeistern kann?  
Freiheit ist dort nur, wo von Knechtung  
Des Mammons frei der Geist regiert —

Ist die bei Euch, dir Ihr Verachtung  
Der einzigen Freiheit proklamiert?

Man braucht die Frage nur zu stellen  
Und hat die Antwort, ach, so bald —  
Mag weiter denn die Phrase gellen:  
Wer denkt, den läßt sie kühl und kalt.

Nebelpalster

### Aus dem Tagebuch eines Skeptikers

Unläßlich des dritten Jahrestages der  
Kriegserklärung wird allen in England statt-  
findenden Meetings folgende Resolution unter-  
breitet werden:

Unläßlich des dritten Jahrestages der  
Kriegserklärung bestätigen die Bürger von ....  
ihre unerschütterliche Bestimmtheit, den Kampf

bis zum Siege für die geheiligte Sache der  
Freiheit und Gerechtigkeit, welche diejenige  
der Alliierten ist, fortzuführen.

Es wird als vorteilhaft empfunden, daß  
deutlich gesagt wird, welcher Sache diejenige  
der Freiheit und Gerechtigkeit genannt wird,  
da sonst vielleicht doch einzelne Bürger daran  
zweifeln könnten, ob sie diese Resolution an-  
nehmen dürfen, ohne sich gegen die Interessen  
des Vaterlandes zu vergeben.

In Berlin gibt ein gläubiger Christ ein  
Traktätchen heraus, in dem er an Hand von  
Sätzen aus der Bibel einwandfrei feststellt,  
daß der Krieg am 11. Juni 1918 fertig ist.  
Das vierseitige Traktätchen kostet für uns, die

## Hotels | Theater | Konzerte | Cafés



## ZÜRICH

### Stadttheater

Gesamtgastspiel des Theaters an der Wien:  
Samstag, abends 8 Uhr: "Der Sternucker", Operette  
von F. Lehár, unter Leitung des Komponisten.  
Sonntag, nachm. 3 Uhr: "Fürstenkind", Operette von  
F. Lehár, unter Leitung des Komponisten.  
Sonntag, abends 8 Uhr: "Der Sternucker", Operette  
von F. Lehár, unter Leitung des Komponisten.

### Corso - Theater

Täglich abends 8 Uhr:

### Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble Der Opernball

Operette in 3 Akten von Victor Léon und Hugo v. Wald-  
berg. Musik von Richard Heuberger.

### Hotel und Restaurant

## HENNE

am Rüdenplatz  
nächst Rathaus

Altbekanntes Familien - Restaurant!

## Hotel Albula

Nächst Hauptbahnhof — Schützengasse 3

Gut eingerichtete Zimmer v. 2 Fr. an

Bürgerliches Restaurant

Fr. Kehrle.

### Hotel am Bellevueplatz

## Zum goldenen Stern

### Terrasse, Speise- und Gesellschafts-Saal

Zimmer von 2 Fr. an. Teleph. 1266

Besitzer: J. HUG.

### Restaurant

## Hotel Sonne

Stampfenbachstrasse — Nähe Hauptbahnhof  
Erhöhte Lage mit schattigem Garten und Terrasse.  
Gesellschaftssäle, Kegelbahn und Billard.

Spezialität: Vaduzer, Walliser, Seewein und Burgunder.

Wädenswiler Pilsner. — Gute bürgerliche Küche.

Inhaber: Franz Nigg.

## Rigi Wiener - Café u. Weinstube

Seefeldstr. 44 + Nähe Corso

Heimelig, neu und elegant eingerichtet!

Inh.: A. Kollmann.

1777

## Falkenstein

### Hotel - Garni & Café - Restaurant

Gegenüber dem Stadelhofbahnhof

Spezialität: Walliser, Waadtländer-

und Burgunder-Weine!

B. Schmid - Meier, früher: Café du Musée, Lausanne.

Vornehmstes  
Familien-  
Café  
am Platze

Extrasalon  
für Billards  
9 Neuhusen  
3 Match

Eig. Wiener  
Conditorei  
Five o'clock  
Tea und  
Americ.-Drinks

## Grand Café Odeon

### Eigene Conditorei

Neuer Inhaber: B. May & Sohn

Nach dem  
Theater: Kalte  
und warme  
Spezialitäten

Zürich  
Telephon  
Nummer  
1650

Rendez-  
vous  
d. Fremden-  
welt

## Stadelhof-

### Bahnhof - Restaurant

Express - Bier - Wein - Buffet  
Familie BOLLETER

